

V17-015-2 Ein Aufschwung für Wirtschaft, Staat und Gerechtigkeit

Antragsteller\*in: Gregor Kaiser (KV Olpe)

## Änderungsantrag zu V17

Von Zeile 14 bis 15:

oder in den Kommunen: Die Kassen sind angespannt, gleichzeitig ist der Investitionsbedarf hoch wie nie:

[Die aktuelle Haushaltskrise wird – neben der schwachen Konjunktur - durch eine Reihe von Faktoren beeinflusst:](#)

- erstmalig gilt die 2009 beschlossene Schuldenbremse uneingeschränkt
- es hat in den vergangenen Jahren kein nennenswerter Subventionsabbau stattgefunden
- eine unzureichende Schließung von Steuerschlupflöchern
- Absage an jegliche Steuererhöhungen durch den Bund
- Ankündigung weiterer Steuersenkungen durch den Bund und nachfolgend Steuerausfälle auch für die Länder und Kommunen
- durch die inflationsbedingt hohen Lohnabschlüsse steigen die Personalausgaben erheblich
- die demografische Entwicklung sorgt für einen dauerhaften Fachkräftemangel und schränkt die Entwicklungsmöglichkeiten zahlreicher Unternehmen ein

## Begründung

Es macht Sinn, dass auch die Gründe, die zu den Finanzierungslücken geführt haben, angeführt werden

## Unterstützer\*innen

Volkhard Wille (KV Kleve); Andreas Verbeek (KV Olpe); Mike Warnecke (KV Olpe); Alice Holterhoff (KV Olpe); Antje Grothus (KV Rhein-Erft-Kreis); Norwich Rüße (KV Steinfurt); Norika Creuzmann (KV Paderborn); Astrid Vogelheim (KV Aachen); Simon van de Loo (KV Kleve); Patrick Motté (KV Krefeld); Johann Lütke Schwienhorst (KV Warendorf); Rebecca Joest (KV Wuppertal)